

Panoramaweg

16 km, grün gekennzeichnet

Vorab wird darauf hingewiesen, daß der um Sulzfeld führende Panoramaweg auch nur abschnittsweise zurückgelegt und die Strecke an verschiedenen Stellen verkürzt zum Dorf bzw. Bahnhof zurückgegangen werden kann. Ausgangspunkt der Wanderstrecke ist der Sulzfelder Bahnhof. Man läuft die Bahnhofstraße, entlang der Grünanlage, überquert den Bahnübergang in der Hauptstraße und biegt dann nach 100 m links in die Talstraße ein, die sehr bald in einen landwirtschaftlichen Weg übergeht. Dieser verläuft zunächst entlang der Bahnlinie, vorbei an der Firma Blanco, durch die Bahnunterführung und steigt dann zum Schopberg an, wo man einen schönen Rundblick über den Kraichgau hat. Der Weg führt westlich von Sulzfeld weiter zum Hägenichwald, am Waldrand entlang durch die Rebanlagen des Hahnenberges. Über einen Grasweg, die Landstraße nach Kürnbach kreuzend, gelangt man durch die Raupenwald-Hohl zum Riedwald. Die Tour geht nun durch den Riedwald zum Moorforst, mit Blick zum Stromberg, weiter über die Kreisstraße zur Schurzshütte des Wanderclubs im Jägerfritz-Steinbruch (Rastplatz mit Feuerstelle). Nun muß ein Waldhang erklimmen werden. Einem Höhenweg folgend, erreicht man einen weiteren Steinbruch an der Gemarkungsgrenze von Mühlbach.

Hier wird dem Wanderer ein wunderschöner Rundblick auf die Ravensburg und über das Kraichgauer Hüggeland geboten. Man folgt nun dem Weg in Richtung Mühlbach, der nach ca. 200 m links einbiegt. Im Efeldrichwald kommt man an der Schurzshütte der Gemeinde vorbei, die mit einer Feuerstelle den Wanderer zur Rast einlädt. Wer in einem gehobenen Restaurant einkehren möchte, wandert weiter durch den Efeldrichwald zur Ravensburg, deren Burgfried schon von weitem zu sehen ist. Der Wanderweg führt dann von der Ravensburg an der alten Kastanie vorbei hinunter zur Kreisstraße, über diese hinweg in nördlicher Richtung bis zur Bahnlinie, die im Bereich des Tunnels überquert wird. Auf einem Feldweg geht es oberhalb von Rebanlagen weiter zur Satelliteneinfanganlage, wo den Wanderer ein weiterer Rundblick über den Kraichgau erwartet. Die Route führt dann durch die Weinberge, vorbei an den Aussiedlerhöfen, hinunter ins Dorf und über die Lindenstraße/ Hauptstraße zum Ausgangspunkt am Bahnhof zurück.

Rundweg zur Ravensburg

6,5 km, rot gekennzeichnet

Die Wanderstrecke führt vom Bahnhof dorfeinwärts entlang der Hauptstraße. Diese verläßt man nach 200 m und biegt links in die Friedrichstraße ein. In der Neuhöferstraße überquert man den Bahnübergang und folgt dann dem rechts abgehenden Eppinger Weg. Der asphaltierte Weg verläuft zunächst entlang der Bahnlinie vorbei an den Weingütern Sonnenfeldhof und Reblandhof und dann hoch durch die Weinberge zum Gewinn "Letten". Dort biegt die Wanderroute rechts ab und führt über einen Schotter-/Grasweg oberhalb der Weinberge weiter, wo der Grasweg wieder in einen gut ausgebauten Feldweg mündet. Vorbei an weitläufigen Feldern und den Weinbergen im Gewinn "Hälde" überquert man die Kreisstraße nach Mühlbach und erreicht dann nach kurzem Anstieg die Ravensburg, wo man einen herrlichen Blick über den Kraichgau hat. Durch die Weinberge gelangt man hinunter ins Obere Kohlhbachtal. Am Ortsseter folgt man dem Fußweg entlang des Kohlhbaches zum Rathaus und erreicht über die Gartenstraße wieder die Hauptstraße, die zurück zum Bahnhof führt.

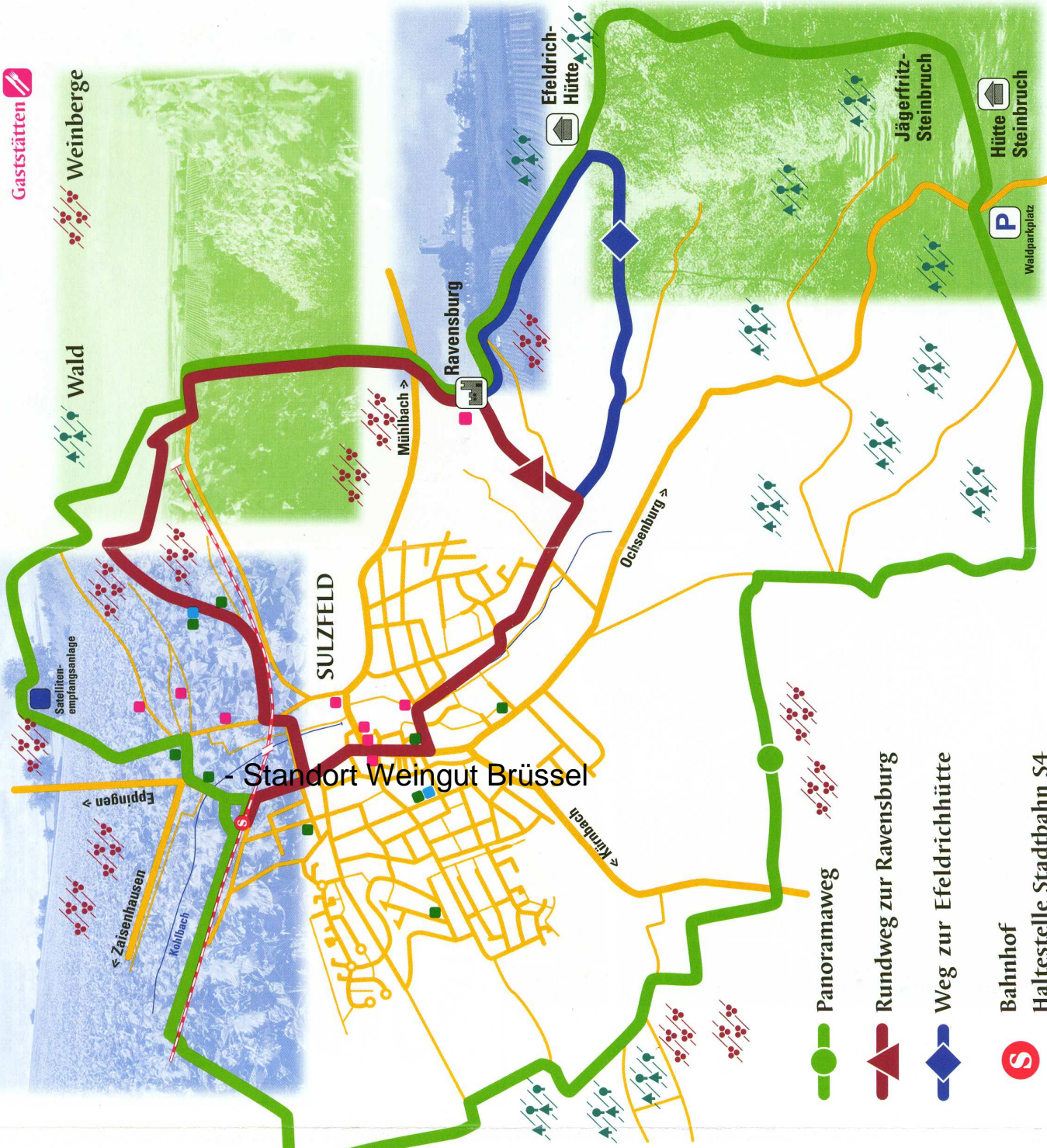
Weg zur Efeldrichhütte

2,6 km, blau gekennzeichnet

An der Weggabelung beim Parkplatz auf der Südseite der Ravensburg führt der Weg vorbei an der alten Kastanie in südlicher Richtung zum Efeldrichwald. Dem geschotterten Weg folgend erreicht man nach ca. 1 km die Efeldrich-Hütte, die mit ihrer Feuerstelle zur Rast einlädt. Durch den Weinberg im Gewinn "Förrenberg" geht es hinunter ins landschaftlich reizvolle Kohlhbachtal. Dort folgt man dem Weg in Richtung Ortsseter und trifft etwa auf Höhe der Gärmerei Pletscher auf die Route des Rundwanderweges.

Weingüter und Besenwirtschaften
Ferienwohnungen/Übernachtungen
Gaststätten

Wald
Weinberge



Standort Weingut Brüssel

Panoramaweg

Rundweg zur Ravensburg

Weg zur Efeldrichhütte

Bahnhof
Haltestelle Stadtbahn S4